

Mitteilungsblatt der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems

www.kphvie.ac.at

Nr. 121 vom 14. Oktober 2016

<u>Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost</u>

Das vorliegende Curriculum wurde von der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems vom Hochschulkollegium am 13.05.2016 erlassen und vom Rektorat am 01.06.2016 sowie vom Hochschulrat am 24.05.2016 genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich vom Hochschulkollegium am 29.02.2016 erlassen und vom Rektorat am 01.03.2016 genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Wien vom Hochschulkollegium am 23.05.2016 erlassen und vom Rektorat am 31.05.2016 genehmigt.

Seitens der Universität Wien hat der Senat in seiner Sitzung am 23.06.2016 die von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am 13.06.2016 beschlossene 1. (geringfügige) Änderung des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie, veröffentlicht am 27.06.2014 im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 39. Stück, Nummer 207, in Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe, im Verbund Nord-Ost in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien sowie das Hochschulgesetz 2005 und das Statut der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Studienziele des Unterrichtsfachs Psychologie und Philosophie und fachspezifisches Qualifikationsprofil

(1) Das Ziel des gemeinsamen Bachelorstudiums Lehramt des Verbunds Nord-Ost im Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie an der Universität Wien ist eine wissenschaftliche Ausbildung aus den Bereichen Psychologie und Philosophie. Ziel der Ausbildung ist der Erwerb der Unterrichtskompetenz für den Unterrichtsgegenstand "Psychologie und Philosophie" auf Grund fachlicher Qualifikation. Die Studierenden sollen befähigt werden, auf wissenschaftlicher Grundlage die wesentlichen Inhalte und Methoden der Psychologie und der Philosophie in einer Weise zu vermitteln, dass dabei an den Lebens- und Erfahrungshorizont von Jugendlichen angeknüpft werden kann.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen des gemeinsamen Bachelorstudiums Lehramt im Verbund Nord-Ost mit dem Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie haben fundierte fachliche Kenntnisse über die Methoden und Ergebnisse der wichtigsten psychologischen Theorie- und Anwendungsgebiete, gründliche Kenntnisse der bedeutenden Strömungen und Positionen der Philosophie, ein klares Ausdrucks- und Argumentationsvermögen, die Fähigkeit sowohl empirische Studien als auch theoretische Texte angemessen zu interpretieren, didaktische Kompetenz und einen kritisch-reflexiven Umgang mit neuen Medien sowie eine besondere Sensibilität für jene Fragestellungen, die gerade im Zusammenhang mit dem Unterrichtsgegenstand "Psychologie und Philosophie" entstehen.

§ 2 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick

StEOP-Pflichtmodulgruppe UF	6 ECTS
UF PP 01.1 Einführung in die Psychologie	3 ECTS
UF PP 01.2 Einführung in die Philosophie	3 ECTS
Pflichtmodule Psychologie	35 ECTS
UF PP 02 Grundlagen der Psychologie A	9 ECTS
UF PP 03 Grundlagen der Psychologie B	6 ECTS
UF PP 04 Anwendungsgebiete der Psychologie	9 ECTS
UF PP 05 Vertiefung Psychologie	11 ECTS
Pflichtmodule Philosophie	35 ECTS
UF PP o6 Philosophieren Lernen	10 ECTS
UF PP 07 Geschichte der Philosophie	9 ECTS
UF PP o8 Theoretische Philosophie	8 ECTS
UF PP 09 Praktische Philosophie	8 ECTS
UF PP 10 Pflichtmodul Fachdidaktik	10 ECTS
UF PP 11 Wahlbereich	0-10 ECTS
UF PP 12 Fachbezogenes Schulpraktikum	7 ECTS
Bachelorarbeit	+4 ECTS

(2) Modulbeschreibungen:

Summe

a) Pflichtmodulgruppe StEOP Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie

UF PP 01.1	StEOP Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie – Einführung in die Psychologie	3 ECTS- Punkte
Teilnahme- voraussetzung	keine	
Modulziele	Studierende werden in die Inhalte und wissenschaftlichen Psychologie eingeführt.	Methoden der
Modulstruktur	Zur Vorbereitung auf die Modulprüfung: VO Einführung in die Psychologie, 3 ECTS, 2 SSt	
Leistungs- nachweis	Schriftliche Modulprüfung (3 ECTS)	

97-107 ECTS

UF PP 01.2	StEOP Unterrichtsfach Psychologie und	3 ECTS-
	Philosophie – Einführung in die Philosophie	Punkte
Teilnahme-	keine	
voraussetzung		
Modulziele	Studierende erhalten einen Ein- und Überblick über	Grundfragen und
	Richtungen der Philosophie.	

Modulstruktur	Zur Vorbereitung auf die Modulprüfung:
	VO Einführung in die Philosophie, 3 ECTS, 2 SSt
Leistungs- nachweis	Schriftliche Modulprüfung (3 ECTS)

Die positive Absolvierung der Pflichtmodulgruppe StEOP Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie berechtigt nur in Verbindung mit der positiven Absolvierung des StEOP-Moduls der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen (siehe Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium Lehramt § 5 Abs 2) zum weiteren Studium im Unterrichtsfach und der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen.

b) Pflichtmodul Fachbezogenes Schulpraktikum Psychologie und Philosophie

Im Rahmen der Pädagogisch-praktischen Studien im Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie haben die Studierenden folgendes Pflichtmodul zu absolvieren:

UF PP 12	Es alab arra garra a Calculurus latilurus Danah ala ais	- ECTC
UF PP 12	Fachbezogenes Schulpraktikum Psychologie und Philosophie (Pflichtmodul)	7 ECTS- Punkte
Teilnahme-		
	StEOP, Unterricht inkl. Orientierungspraktikum (ABC	GM3)
voraussetzung		
Modulziele	Studierende kennen die Berufswirklichkeit in Schulformen und Schularten der Sekundarstufe und ableitenden Anforderungsprofile für Lehrer/innen. fachlichen Inhalte vor dem Hintergrund fachdidaktisch Methoden reflektieren. Damit sind sie in der Lage, die Basis der curricularen Anforderungen der Seunterschiedliche Zielgruppen aufzubereiten und dab Aspekte für die Lernenden individuell bedeutsam zum Die Studierenden lernen Unterricht zu beobachten un eigene Unterrichteinheiten vorzubereiten und durchzeiten Unterrichteinheiten vorzubereiten und durchzeiten und der Seinhalten vorzubereiten und der Seinhalten vorzubereiten und durchzeiten und der Seinhalten vorzubereiten vorzubereiten vorzubereiten vorzubereiten vorzubereiten vorzubereiten vorzubereiten vorz	d die sich daraus. Sie können die cher Theorien und ese Inhalte auf der ekundarstufe für bei fachspezifische machen.
	fachdidaktischen Gesichtspunkten zu analysieren.	
Modulstruktur	Schulpraxis 3 ECTS Die Phase der Schulpraxis umfasst sowohl Hospitatio auch von den Studierenden gehaltene Unterrichtseinl Begleitendes Lehrveranstaltungsangebot aus der Fach Unterrichtsfaches Psychologie und Philosophie: SE Interdisziplinäre Fachdidaktik PP, 4 ECTS, 2 SSt (Die Schulpraxis ist im selben Semester zu abs begleitende Lehrveranstaltung SE Interdisziplinäre	heiten. ndidaktik des (pi) solvieren wie die
	Anmeldung zum SE Interdisziplinäre Fachdidaktil Voraussetzung für die Anmeldung zur Schulpraxis.	
Leistungs-	Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme an der S	chulpraxis
nachweis	(3 ECTS) und positiver Abschluss der Lehrveranstaltu	

c) Weitere Module des Studiums

Pflichtmodule Psychologie

UF PP 02	Grundlagen der Psychologie A	9 ECTS-
	(Pflichtmodul)	Punkte

Teilnahme-	StEOP
voraussetzung	
Modulziele	Studierende kennen die Grundlagen und Anwendungen der
	allgemeinen Psychologie zu Emotion, Motivation und Kognition. Zudem
	verfügen sie über Grundlagenwissen der Sozialpsychologie des
	Individuums und der Gruppe.
Modulstruktur	VO Allgemeine Psychologie 1, 3 ECTS, 2 SSt (npi)
	VO Allgemeine Psychologie 2, 3 ECTS, 2 SSt (npi)
	VO zur Sozialpsychologie, 3 ECTS, 2 SSt (npi)
Leistungs-	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (9 ECTS)
nachweis	

UF PP 03	Grundlagen der Psychologie B	6 ECTS-
	(Pflichtmodul)	Punkte
Teilnahme-	StEOP	
voraussetzung		
Modulziele	Studierende kennen grundlegende Inhalte der psychologie sowie Intelligenzforschung und Grundlagenwissen über Entwicklung, Erleben und V Lebenspanne.	verfügen über Verhalten über die
Modulstruktur	VO zur Entwicklungspsychologie, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Differenzielle Psychologie, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS	5)

UF PP 04	Anwendungsgebiete der Psychologie	9 ECTS-
	(Pflichtmodul)	Punkte
Teilnahme-	StEOP	
voraussetzung		
Modulziele	Studierende verfügen über grundlegende Ken	ntnisse über die
	Anwendungsgebiete der Psychologie.	
Modulstruktur	VO Klinische Psychologie, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
	VO Arbeits-, Organisations-, Wirtschaftspsychologie	e, 3 ECTS, 2 SSt
	(npi)	
	VO Bildungspsychologie und Evaluation, 3 ECTS, 2	SSt (npi)
Leistungs-	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (9 ECT	rs)
nachweis		

UF PP 05	Vertiefung Psychologie (Pflichtmodul)	11 bzw. 15
		ECTS-Punkte
Teilnahme-	StEOP, Grundlagen der Psychologie A (UF PP 02)	
voraussetzung		
Modulziele	Studierende eignen sich Fähigkeiten zur Planung uvon Demonstrationen und psychologischen Experence Psychologieunterricht an und vertiefen die Kenntnis und Anwendungsgebieten der Psychologie.	rimenten für den se in Grundlagen-
Modulstruktur	SE Demonstrationen im Psychologieunterricht, 3 EC SE Einführung in die Forschungsmethoden und in di 3 ECTS, 2 SSt (pi) SE Vertiefungsseminar, 5 ECTS, 2 SSt (pi) Im Rahmen des Vertiefungsseminars kann die Bache werden. Das Seminar wird dann um 4 ECTS-Punkte	le Statistik,
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (11 ECT Verfassen der Bachelorarbeit im Rahmen dieses Mod	'S) (bzw. bei

Pflichtmodule Philosophie

UF PP 06	Philosophieren Lernen (Pflichtmodul)	10 ECTS-
		Punkte
Teilnahme-	StEOP	
voraussetzung		
Modulziele	Studierenden erwerben Fähigkeiten für einen aktive eine kritische Reflexion von philosophischen insbesondere der grundlegenden Verfahren philosopsowie der Grundkompetenzen in wissenschaftlicher ARhetorik.	Fragestellungen, bhischer Textarbeit
Modulstruktur	VO Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für 2 ECTS, 1 SSt (npi) UE Rhetorik und Argumentationstheorie für das Leh 2 SSt (pi) LPS Lektüreproseminar, 5 ECTS, 3 SSt (pi)	,
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (10 EC	ΓS)

UF PP 07	Geschichte der Philosophie (Pflichtmodul) 9 ECTS- Punkte
Teilnahme-	StEOP
voraussetzung	
Modulziele	Studierende erhalten einen Überblick über die Epochen, Richtungen und Schulen der Philosophie und erkennen historische Kontinuitäten und Diskontinuitäten. Sie können sich in begriffs- und wirkungsgeschichtlichen Zusammenhängen orientieren.
Modulstruktur	VO Geschichte der Philosophie I: Antike, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Geschichte der Philosophie II: Mittelalter und frühe Neuzeit, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Geschichte der Philosophie III: Klassische Neuzeit bis Ende 19 Jh., 3 ECTS, 2 SSt (npi)
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (9 ECTS)

UF PP o8	Theoretische Philosophie (Pflichtmodul)	8 bzw. 12	
		ECTS-Punkte	
Teilnahme-	StEOP, Philosophieren Lernen (UF PP 06)		
voraussetzung			
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse der moderne Wissenschaftstheorie sowie der klassischen Metaphy und die Fähigkeit, die Methoden und das Verst Wissenschaften vor dem Hintergrun erkenntnistheoretischer Fragestellungen zu behande	vsik und Ontologie tändnis moderner d klassischer	
	auf die Wissensgesellschaft zu reflektieren.		
Modulstruktur	VO Erkenntnis- oder Wissenschaftstheorie, 3 ECTS, 2 SSt (npi) Ein Seminar aus den Bereichen "Metaphysik/Ontologie" oder "Technik/Medienphilosophie" oder "Wissenschaftsphilosophie", zu je 5 ECTS, 2 SSt (pi) Im Rahmen eines der Seminare dieses Moduls kann die Bachelorarbeit		
	verfasst werden. Das entsprechende Seminar wird dann um 4 ECTS- Punkte aufgewertet.		
Leistungs-	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (8 ECTS	S) (bzw. bei	
nachweis	Verfassen der Bachelorarbeit im Rahmen dieses Mod	luls: 12 ECTS).	

UF PP 09	Praktische Philosophie (Pflichtmodul)	8 bzw. 12
		ECTS-Punkte

Teilnahme- voraussetzung	StEOP, Philosophieren Lernen (UF PP 06)	
Modulziele	Studierende erhalten einen Einblick in die Grundfragen der Ethik und Moralphilosophie sowie in deren aktuelle Fragestellungen und erwerben die Fähigkeit, ethische Grundfragen zu thematisieren und soziale und politische Handlungsfelder unter ethischen Gesichtspunkten zu analysieren.	
Modulstruktur	VO Ethik, 3 ECTS, 2 SSt (npi) Ein Seminar aus den Bereichen "Ethik" oder "Angewandte Ethik" oder "Anthropologie" oder "Politische Philosophie/Sozialphilosophie" oder "Rechtsphilosophie", zu je 5 ECTS, 2 SSt (pi) Im Rahmen eines der Seminare dieses Moduls kann die Bachelorarbeit verfasst werden. Das entsprechende Seminar wird dann um 4 ECTS-Punkte aufgewertet.	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (8 ECTS) (bzw. bei Verfassen der Bachelorarbeit im Rahmen dieses Moduls: 12 ECTS).	

Pflichtmodul Fachdidaktik

UF PP 10	Fachdidaktik (Pflichtmodul)	10 ECTS-	
		Punkte	
Teilnahmevoraus	StEOP		
setzung			
Modulziele	Studierende eignen sich theoretisch und praktisch verschiedene didaktische Methoden zur Vermittlung unterrichtsrelevanter psychologischer und philosophischer Inhalte an und erlernen Techniken der fachspezifischen Unterrichtsvorbereitung und Präsentation. Studierende reflektieren fachdidaktische Erfordernisse in		
	Hinblick auf das Unterrichtsfach "Psychologie und P	hilosophie".	
Modulstruktur	VO Einführung in die Fachdidaktik PP, 2 ECTS, 2 SSt (npi) SE Fachdidaktik Psychologie, 4 ECTS, 2 SSt (pi) SE Fachdidaktik Philosophie, 4 ECTS, 2 SSt (pi) Die VO "Einführung in die Fachdidaktik PP" ist		
	Voraussetzung für das SE "Fachdidaktik Ps das SE "Fachdidaktik Philosophie".		
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (10 EC	ΓS)	

d) Wahlbereich

Im Rahmen des Wahlbereichs haben die Studierenden Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von 10 ECTS in einem oder in beiden Unterrichtsfächern zu absolvieren.

UF PP 11	Wahlbereich für Studierende des Lehramts	0-10 ECTS-
	(Pflichtmodul)	Punkte
Teilnahme-	StEOP	
voraussetzung		
Modulziele	Die Absolventinnen und Absolventen besitzen je nach Kenntnisse in den gewählten Unterrichtsfächern Disziplinen, die ihr Lehramtsstudium sinnvoll ergänz	oder fachnahen
Modulstruktur	Die Studierenden wählen prüfungsimmanente (pi prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen insgesamt 10 ECTS-Punkten, davon Lehrveranstalt von bis zu 10 ECTS-Punkten aus dem Unterrichtsfac Philosophie.	im Ausmaß von ungen im Ausmaß

	Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, die im Rahmen dieses Moduls für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie besucht werden können und deren Absolvierung generell als genehmigt gilt.	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der gewählten Lehrveranstaltungen (aus dem Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie bis zu 10 ECTS-Punkte)	

3 Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit im Rahmen des Studiums des Unterrichtsfaches Psychologie und Philosophie ist entweder in einem Vertiefungsseminar im Modul Vertiefung Psychologie (UF PP 05) oder in einem Seminar aus den Modulen Theoretische Philosophie (UF PP 08) oder Praktische Philosophie (UF PP 09) zu verfassen.

§ 4 Einteilung der Lehrveranstaltungen

(1) Im Rahmen des Studiums werden folgende nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen abgehalten:

VO = Vorlesung

Vorlesungen dienen dem Erwerb methodischer Kompetenzen in einem eingegrenzten Bereich oder dem vertiefenden Erwerb von Kenntnissen über die wichtigsten Themen, Aspekte und Begriffe eines Forschungsfeldes Die Leistungsüberprüfung erfolgt mittels einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung.

VO-L = Vorlesung mit zusätzlichen Lektüreanforderungen (5 ECTS)

Lehrveranstaltungen vom Grundtyp der Vorlesung mit hohem Anteil an begleitender selbständiger Lektüre der Studierenden. Dieser Lesestoff ist mit dem Inhalt der Vorlesung abgestimmt, wird bei Beginn der Vorlesung bekannt gegeben und wird mit dem Vorlesungsstoff geprüft. Die Leistungsüberprüfung erfolgt mittels einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung.

(2) Folgende prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden angeboten:

UE = Übung

Übungen sind Lehrveranstaltungen einführenden Charakters, in denen unter Betonung der Aktivität der Studierenden ein konkret vorgegebener Lehrstoff angeeignet wird.

LPS = Lektüreproseminar

Proseminar mit besonderem Aufwand an selbständiger Lektüre- und Interpretationsarbeit zur Einführung in die speziellen Probleme philosophischer Textaneignung und-auslegung. Die Leistungsüberprüfung erfolgt mittels mehrerer Teilleistungen.

SE = Seminar

Seminare dienen der Entwicklung theoretischer und methodischer Kompetenzen in einer fortgeschrittenen Studienphase. Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten und adäquate Präsentation der Ergebnisse (schriftlich und mündlich) stehen im Vordergrund. Die Leistungsüberprüfung erfolgt mittels mehrerer Teilleistungen.

Seminare mit der Bezeichnung "Fachdidaktik" sind Seminare mit besonders hohem Anteil an Interaktion und selbständiger studentischer Arbeit und dienen dem Erwerb fachspezifischer didaktischer Kompetenzen. Die Leistungsüberprüfung erfolgt mittels mehrerer Teilleistungen.

(3) Bei Leistungsnachweis durch Modulprüfung dienen die unter Modulstruktur angeführten Lehrveranstaltungen der Vorbereitung auf diese Prüfung.

§ 5 Teilnahmebeschränkungen

- (1) Für die folgenden Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:
- a) In prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen, außer in den Seminaren zur Fachdidaktik (Module 10 und 12), gilt eine generelle Teilnahmebeschränkung von 45 Studierenden.
- b) In den Fachdidaktikseminaren "Fachdidaktik Psychologie", "Fachdidaktik Philosophie" und "Interdisziplinäre Fachdidaktik" ist die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf insgesamt 25 beschränkt.
- (2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

§ 6 Inkrafttreten

- (1) In Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) tritt das vorliegende Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie mit 1. Oktober 2014 in Kraft.
- (2) In Verbindung mit den Änderungen des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost treten die Änderungen des vorliegenden Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie in der Fassung des Mitteilungsblattes vom XY, Nr. XY, Stück XY, an der Universität Wien mit 1. Oktober 2016 in Kraft.
- (3) In Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost tritt das vorliegende Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie an den Pädagogischen Hochschulen mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

Anhang 1 – Empfohlener Pfad

Empfohlener Pfad durch das Studium des Unterrichtsfaches Psychologie und Philosophie:

Semester	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Summe ECTS
1.	StEOP-Modul UF PP 01.1	VO Einführung in die Psychologie	3	
	StEOP-Modul UF PP 01.2	VO Einführung in die Philosophie	3	
	UF PP 02 Grundlagen der Psychologie	VO Allgemeine Psychologie 1	3	
		VO zur Sozialpsychologie	3	
				12
2.	UF PP 02 Grundlagen der Psychologie	VO Allgemeine Psychologie 2	3	
	UF PP 06 Philosophieren Lernen	VO Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt	2	
		UE Rhetorik und Argumentationstheorie für das Lehramt	3	

	UF PP 10 Fachdidaktik	VO Einführung in die Fachdidaktik	2	
				10
3.	UF PP 03 Grundlagen der Psychologie	VO zur Entwicklungspsychologie	3	10
	·	VO Differentielle Psychologie	3	
	UF PP 06 Philosophieren Lernen	LPS Lektüreproseminar	5	
4.	UF PP 04 Anwendungsgebiete	VO Klinische Psychologie	3	11
	der Psychologie UF PP 07 Geschichte der Philosophie	VO Geschichte der Philosophie I: Antike	3	
	UF PP 08 Theoretische Philosophie oder UF PP 09 Praktische Philosophie	VO Erkenntnistheorie oder VO Ethik	3	
	UF PP 10	SE Fachdidaktik Psychologie	4	
	Fachdidaktik	oder SE Philosophie		
	TAN DD	170 1 1 1 0 1 1		13
5•	UF PP 04 Anwendungsgebiete der Psychologie	VO Arbeits-, Organisations-, Wirtschaftspsychologie	3	
		VO Bildungspsychologie und Evaluation	3	
	UF PP 07 Geschichte der Philosophie	VO Geschichte der Philosophie II: Mittelalter bis frühe Neuzeit	3	
	UF PP 10 Fachdidaktik	SE Fachdidaktik Psychologie oder SE Fachdidaktik Philosophie	4	
		•		13
6.	UF PP 07 Geschichte der Philosophie	VO Geschichte der Philosophie III: Klassische Neuzeit bis Ende 19. Jh.	3	
	UF PP 08 Theoretische Philosophie oder UF PP 09 Praktische Philosophie	VO Erkenntnistheorie oder VO Ethik	3	
	UF PP 12 Fachbezogenes Schulpraktikum	Schulpraxis	3	
		SE Interdisziplinäre	4	
		Fachdidaktik		
7•	UF PP 08	Entweder Seminar aus	5	13
/ •	Theoretische	"Metaphysik/Ontologie" oder	٥	

	Philosophie oder	"Technik/Medienphilosophie"		
	UF PP 09	oder "Wissenschaftsphilosophie		
	Praktische	"		
	Philosophie	Oder		
		Seminar aus "Ethik" oder		
		"Angewandte Ethik" oder		
		"Anthropologie" oder "Politische		
		Philosophie/Sozialphilosophie"		
		oder "Rechtsphilosophie"		
	UF PP 11	LVen aus dem Wahlbereich	0-10	
	Wahlbereich			
	UF PP 05	SE Demonstrationen im	3	
	Vertiefung	Psychologieunterricht		
	Psychologie			
	UF PP 05	SE Einführung in die	3	
	Vertiefung	Forschungsmethoden und in die		
	Psychologie	Statistik		
				11-21
8.	UF PP 05	SE Vertiefungsseminar	5	
	Vertiefung			
	Psychologie			
	UF PP o8	Entweder Seminar aus	5	
	Theoretische	"Metaphysik/Ontologie" oder		
	Philosophie oder	"Technik/Medienphilosophie"		
	UF PP 09	oder "Wissenschaftsphilosophie		
	Praktische			
	Philosophie	oder		
		Seminar aus "Ethik" oder		
		"Angewandte Ethik" oder		
		"Anthropologie" oder "Politische		
		Philosophie/Sozialphilosophie"		
		oder "Rechtsphilosophie"		
				10
+				+4
Bachelorarbeit				
				97-107